Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **93/94 (1929)**

Heft 11

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Höhenunterschiede der Begrenzungsprofile graphisch dargestellt. Teil C des Buches behandelt die Bodengewinnung. Die Einteilung der Bodenarten geschieht nach dem mechanischen Widerstand gegen ihre Lösung. In Zahlentafeln sind die Leistungen bei Handarbeit und bei Baggerbetrieb zusammengestellt. Im Teil D des Buches wird die Beförderung mit Schubkarren und auf Rollbahn, sowie die Fahrplanbildung und Bauzeit behandelt. Im Abschnitt E werden die Kosten der Erdarbeiten unterteilt in solche, die für das ganze Baulos in Frage kommen und die unabhängig von der Bauzeit aufgestellt werden können, Kosten für Vorbereitungs- und Anschlussarbeiten und in Kosten, die von der Bauzeit abhängig sind, Kosten während der Erdmassenbewegung. Die Wahl der Bodengewinnungsart, die zweckmässige Massenverteilung werden eingehend im Abschnitt F besprochen. Im Abschnitt G, Bauprogramm, wird zweckmässig die zeichnerische Darstellung vorgeschlagen. Die Darstellung der Förderbewegung geschieht durch Dreiecke, deren Höhe die gesamte Zeit für die Förderung der Masse zwischen zwei Förderungsgrenzen, die wagrechte Grundlinie, die Entfernung der Fördergrenzen für den letzten Kubikmeter darstellt. In einem Schlussbeispiel wird das Verfahren der Veranschlagung ausführlich behandelt. — Das Buch ist nicht nur für Studierende bestimmt; es kann auch den in der Praxis stehenden Technikern gut empfohlen werden. Acatos.

Jahrbuch der Hafenbautechnischen Gesellschaft. *Neunter Band, 1926.* V. D. I.-Verlag, Berlin NW. 7, 1928. Preis geb. 25 M.

Reichhaltig wie immer, aber besser ausgestattet als seine Vorgänger aus frühern Jahren bringt dieser Band besonders eingehende Darstellungen der Bremer Hafenanlagen: die baugeschichtliche Entwicklung, von ihren Anfängen in der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts bis zum Bau der Nordschleuse, deren Abmessungen dem neuen Schnelldampfer „Bremen" Raum bieten — alles belegt durch Pläne und Zeichnungen, die auch die Konstruktionen der Quais, Umschlagseinrichtungen, Speicher usw. in ihren Einzelheiten wiedergeben. Daneben Studien über wirtschaftliche Fragen des Hafenbetriebes und einige kleinere Artikel über verschiedene Gegenstände, die die Bremer Seefahrt betreffen.

Zehnter Band, 1927. 283 Abb. und 5 farb. Tafeln. V. D. I.-Verlag, Berlin NW. 7, 1928. Preis geb. 30 M.

Wirtschaft und Verkehr (Kohle) im Ruhrgebiet sind anhand graphischer Darstellungen sehr anschaulich gemacht, die Bauten und technischen Einrichtungen der Häfen und die zugehörigen Bahnanlagen (Duisburg-Ruhrort, Mülheim a. d. Ruhr, Werkhäfen), die Schleusen und Kanäle (Rhein-Herne-Kanal) des Industriegebietes sind zeichnerich und photographisch gut belegt. Weitere Abschnitte befassen sich mit den Hafenanlagen von Rotterdam (Kaimauern), Vlaardingen und Amsterdam (Schuppen), und ein letzte mit der Betonnung und Befeuerung der Elbe.

Das „Jahrbuch" ist ein höchst wertvolles Nachschlagewerk von Ausführungsbeispielen für Bauten am Wasser.

Der neuzeitliche Strassenbau von Dr. Ing. *E. Neumann*, Prof. a. d. Techn. Hochschule Stuttgart. Mit 210 Abb. „Handbibliothek für Bauingenieure", II. Teil, 10. Band. Berlin 1927, Verlag von Julius Springer. Preis geb. M. 29,50.

Ausgehend vom Automobil, dessen Aufbau und Einwirkung auf die Strasse untersucht werden, bespricht der Verfasser die Trassierung der Strassen und die Ausbildung ihres Querprofiles, um hierauf zu seinem Hauptgegenstand, dem Strassenkörper, zu kommen. Nach einem Kapitel über den Unterbau werden hier alle heutigen Systeme der Befestigung der Strassendecke in übersichtlicher und vollständiger Anordnung geschildert: die Steinschlagstrassen, ihre Staubbekämpfung, sodann die Teerstrassen (Oberflächenteerung, Innenteerung, die verschiedenen Verfahren), die Asphaltstrassen (ebenso), die Emulsionen von Teer und Asphalt, die Betonstrassen, und schliesslich die Stein- und Holzpflaster. Im allgemeinen sind besonders deutsche und amerikanische Beispiele herangezogen; auch schweizerische Studien und Ausführungen sind berücksichtigt. Zu jeder Bauart werden die materialkundlichen Grundlagen, sowie die maschinellen Geräte für die Ausführung gegeben. Den Schluss bilden Abschnitte über Prüfung der Baustoffe, wirtschaftliche Bewertung der Strassenbefestigungen, Verkehrsregelung (ein Kapitel, das entweder ganz wegfallen oder dann viel ausführlicher sein dürfte hinsichtlich der automatischen Regelung durch Gestaltung der Plätze und Strassenzüge). — Der Band reiht sich der bestbekannten „Handbibliothek" würdig ein.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

Geschäftsbericht der Schweizer. Vereinigung für Innenkolonisation und industrielle Landwirtschaft in Zürich 1928. — Die Stabilisierung der Pflanzländer der Stadt Basel. Von *Hans Bernhard.* Schrift Nr. 40. Zürich 1929. Verlag der Schweizer. Vereinigung für Innenkolonisation und industr. Landwirtschaft.

Bijdrage tot de kennis van den invloed van de getijbeweging op de stijghoogte van het grondwater. Door Jr. *J. H. Steggewentz*, m. i., Hydroloog bij het Rijksbureau vor Drinkwatervoorzierring. Mitteilung Nr. 5 des Reichsamtes für Trinkwasserversorgung. Mit 14 Abb. und einer Zusammenfassung in deutscher Sprache. 's Gravenhage 1929. Reichsamt für Trinkwasserversorgung.

Elektrische Ausgleichvorgänge und Operatorenrechnung. Von *John R. Carson,* American Telephone and Telegraph Company. Erweiterte deutsche Bearbeitung von *F. Ollendorf* und *K. Pohlhausen.* Mit 39 Abb. und einer Tafel. Berlin 1929, Verlag von Julius Springer. Preis geh. M. 16,50, geb. 18 M

Der Wasserbau. Von Dipl. Ing. *Johannes Hentze*, Oberstudiendirektor. Teil II. Nebst dem Wichtigsten aus dem Meliorationswesen. Bearbeitet von Dipl. Ing. Dr. *Hermann Koller* †. Vierte, verbesserte Auflage. Mit 233 Abb. Leipzig 1929. Verlag von H. A. Ludwig Degener. Preis kart. M. 4.50.

Die Sicherung geschweisster Nähte. Von *E. Höhn*, Oberingenieur, im Auftrag des Schweizer. Vereins von Dampfkessel-Besitzern herausgegeben. Mit 119 Abb. und 7 Zahlentafeln. Berlin 1929, Verlag von Julius Springer. Preis geh. 3 M.

Die Kraftwerke Brusio 1904—1929. Festschrift zum fünfundzwanzigjährigen Jubiläum der Gründung. Poschiavo 1929. Herausgegeben von der Kraftwerke Brusio A.-G.

Technik und Kultur. Festrede bei der Hundertjahrfeier der Technischen Hochschule Stuttgart. Von *R. Grammel.* Stuttgart 1929. Verlag von A. Bonz' Erben. Preis geh. M. 0.50.

Die Strömung in Kanälen mit seitlichem Einlass. Von Dr. Ing. *W. Seyerle.* Mit 28 Abb. und 8 Zahlentafeln. Stuttgart 1929. Verlag von Konrad Wittwer. Preis geh. 6 M.

90 Jahre „Oechslin-Seile", 1839 bis 1929. Schweizerische Seil-Industrie vormals C. Oechslin zum Mandelbaum, Schaffhausen.

Für den vorstehenden Text-Teil verantwortlich die REDAKTION: CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL, Dianastrasse 5, Zürich.

MITTEILUNGEN DER VEREINE.

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein. Fachgruppe für Beton- und Eisenbetoningenieure.

Einladung zur Mitgliederversammlung
Samstag, den 21. Sept. 1929, 10 Uhr im „Bürgerhaus" Bern, 1. Stock.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Fachgruppe.
3. Neuwahl des Präsidenten.
4. Verschiedenes.
5. Besichtigung der Lorrainebrücke.

Anschliessend an die Versammlung findet bei genügender Beteiligung am 22. und 23. September eine Exkursion auf die Grimsel statt. Die Besprechung des Reiseprogrammes erfolgt in der Sitzung. Der Präsident.

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein. Eisenbetonkurs in Lausanne, 8. bis 12. Oktober.

Die Kursleitung hat neben den bereits bekannten Vorträgen (vergl. Nr. 8, S. 98) noch für Unterhaltung gesorgt.
Am *Mittwoch-Abend* findet ein Empfang durch die Universität statt.
Am *Freitag-Abend* wird die Stadt Lausanne einen Empfang veranstalten.
Am *Samstag-Nachmittag* werden die Kursteilnehmer nach genussreicher Rundfahrt auf dem See Gäste der Waadtländischen Regierung sein, und zwar im Schloss Chillon.
Rege Beteiligung seitens unserer Mitglieder wird erwartet.

Das Sekretariat.

G. E. P. Gesellschaft Ehemaliger Studierender der Eidgen. Techn. Hochschule.

Generalversammlung in Paris
28. bis 30. September 1929.

Die Mitglieder werden ersucht, ihre *Anmeldung* zur Teilnahme *umgehend* einsenden zu wollen an das

Bureau der G. E. P., Zürich 2, Dianastr. 5.